



Schulinternes Curriculum Politik/Wirtschaft, Stufen 7-9

gültig ab dem Schuljahr 2010/11 – Stand Oktober 2011

1. Inhaltliche Vorgaben / Unterrichtsvorhaben

Inhaltsfelder und Sachkompetenzen (teilweise ergänzt → *kursiv*) ergeben sich aus dem Kernlehrplan Politik/Wirtschaft. Diese Sachkompetenzen zu erreichen ist ebenso verbindlich wie die auf den Seiten 2 bis 4 vorgenommene Aufteilung der Inhalte auf die Stufen 7 bis 9. Innerhalb eines Schuljahres können die Inhalte beliebig arrangiert werden.

Die Inhaltsfelder werden durch Problemfragen erschlossen, die je nach Aktualität variiert werden.

Die Lehrkraft entscheidet ggf. situativ oder nach Interesse der Lerngruppe über weitere Themen.

2. Methodische Vorgaben / weitere Kompetenzbereiche

Methoden-, Urteils- und Handlungskompetenz werden als übergeordnete Kriterien der Unterrichtsgestaltung betrachtet, die mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen in den zu behandelnden Inhaltsfeldern zu berücksichtigen sind. (vgl. zu den konkreten Vorgaben für die Stufen 8 und 9 Kernlehrplan, S. 21ff.) Die Verknüpfung wird von der Lehrkraft selbst vorgenommen; eine mögliche Umsetzung ist die vom Lehrbuch vorgenommene und im Stoffverteilungsplan (s. Anlage) dokumentierte.

3. Lernerfolgsüberprüfungen

Wird geregelt durch § 48 SchulG, § 6 APO-SI und Kapitel 5 des KLP. Zusammenfassend wird darauf hingewiesen, dass mündliche, schriftliche und praktische Leistungen zu berücksichtigen sind; ebenso wie Leistungen aus allen vier Kompetenzbereichen.

Der Grundsatz des handlungsorientierten Unterrichts gebietet, möglichst vielfältige Formen der Mitarbeit neben dem Unterrichtsgespräch zu ermöglichen.

Als schriftliche Leistungen können außer z.B. der Führung des Fachheftes, der Dokumentation von Einzel-, Partner- und Projektarbeiten auch maximal zwei „schriftliche Übungen“ (vgl. § 6 APO-SI) von jeweils maximal 20 Minuten Dauer pro Halbjahr herangezogen werden.

4. Besondere Verknüpfungen mit dem Schulprofil

- Zusammenarbeit mit der Volksbank
- Projekte (z.B. Handy-Projekt mit dem Haus Upladin)
- EL-DE-Haus

5. Weitere Beschlüsse

Die Lehrkraft prüft die Möglichkeit, an einem Wettbewerb teilzunehmen und sichtet insbesondere die Angebote der BPB (www.schuelerwettbewerb.de).

6. Anlage

Stoffverteilungsplan zum eingesetzten Lehrbuch als Dokumentation einer möglichen Verknüpfung der vier Kompetenzbereiche.

STUFE 7 (2. Halbjahr)

<p>Inhaltsfeld laut KLP</p>	<p>Sachkompetenzen laut KLP (<i>Ergänzungen kursiv gedruckt</i>)</p>	<p>Zusätzliche Lehrmittel (z.B.) (immer gilt: Politik und Wirtschaft verstehen 7/8/9, Schroedel)</p>	<p>Anmerkungen (z.B. Verknüpfungen mit anderen Fächern, außer- schulische Partner)</p>
<p>Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft (Inhaltsfeld 12)</p>	<p><i>...definieren die Begriffe „ich“, „Identität“ und „Rolle“ und verwenden diese, um die Lebensgestaltung Jugendlicher zu beschreiben.</i></p> <p><i>...beschreiben gesellschaftlichen Wandel, etwa am Beispiel der Familie.</i></p> <p><i>...definieren „Werte“ und „Normen“.</i></p> <p><i>...diskutieren, welche Werte in unserer Gesellschaft wichtig sein sollten.</i></p> <p><i>...erörtern, wie der Gesellschaft erfolgreiche Integration von z.B. Migranten gelingen kann.</i></p>		<p>Kooperation mit dem Haus Upladin möglich, etwa Befragung zu „Familie früher“</p>
<p>Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft (Inhaltsfeld 13)</p>	<p><i>...benennen Funktionen der Medien in der Demokratie.</i></p> <p><i>...analysieren, wie ein Sachverhalt in verschiedenen Medien unterschiedlich präsentiert wird.</i></p> <p><i>...beurteilen auf dieser Grundlage die Glaubwürdigkeit von Medien.</i></p> <p><i>...beschreiben ihre eigene Mediennutzung, z.B. unter dem Aspekt der Veröffentlichung privater Daten.</i></p> <p><i>...diskutieren Aspekte der Mediennutzung, z.B. „Privates im Internet?“ oder „Online-Sucht – eine Gefahr?“.</i></p>		

STUFE 8 (1. Halbjahr)

Inhaltsfeld laut KLP	Sachkompetenzen laut KLP (<i>Ergänzungen</i> kursiv gedruckt)	Zusätzliche Lehrmittel (z.B.) (immer gilt: Politik und Wirtschaft verstehen 7/8/9, Schroedel)	Anmerkungen (z.B. Verknüpfungen mit anderen Fächern, außerschulische Partner)
Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (Inhaltsfeld 7) - TEIL 1 –	<p>...legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie- insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung.</p> <p><i>Hier: nur Aspekt Rechtsstaat / Jugendkriminalität!!!</i></p> <p>...erläutern Ursachen und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit.</p>	<p>Praxis Politik 04/2008, S.12ff: Ohne Ansehen der Person...</p> <p>Lehrbuch S. 129-154, <u>nicht</u> S. 93-128!!!</p>	<p>Schüler haben Vorkenntnisse aus dem Fach Geschichte: Kreuzzüge, Kolonialisierung.</p> <p>Kooperation mit dem EL- DE- Haus möglich</p>
Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens (Inhaltsfeld 8)	<p>...erläutern die Grundprinzipien, Möglichkeiten und Probleme der Marktwirtschaft und beschreiben den Wirtschaftskreislauf sowie die Funktionen des Geldes.</p>		<p>Kooperation mit der Volksbank möglich</p>
Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft (Inhaltsfeld 10)	<p><i>Leitende Frage: Lässt sich Wirtschaftswachstum (s. Inhaltsfeld 8) mit Umweltschutz verbinden?</i></p> <p>... unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung.</p> <p>...beschreiben die Chancen und Risiken neuer Technologien für die Bereiche Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.</p>	<p>Eurobarometer, „Einstellungen der europäischen Bürger zur Umwelt“, (http://ec.europa.eu/public_opinion/archives/ebs/ebs_295_de.pdf)</p> <p>Praxis Politik 03/2009, S.24ff: Wunderwaffe Biosprit?</p>	<p>Inhaltsfeld gut geeignet zur Schulung der Methodenkompetenz „Umfrage“, etwa „Einstellungen der Leverkusener Bürger zum Umweltschutz“.</p>

STUFE 9

Inhaltsfeld laut KLP	Sachkompetenzen laut KLP (<i>Ergänzungen kursiv gedruckt</i>)	Zusätzliche Lehrmittel (z.B.) (immer gilt: Politik und Wirtschaft verstehen 7/8/9, Schroedel)	Anmerkungen (z.B. Verknüpfungen mit anderen Fächern, außerschulische Partner)
Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie (Inhaltsfeld 7) - TEIL 2 -	<p>...legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie- insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung.</p> <p><i>HIER: Ohne den Aspekt Rechtsstaat / Jugendkriminalität!!!</i></p> <p>...erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System.</p>	<p>Praxis Politik 04/2008, S.12ff: Ohne Ansehen der Person...</p> <p>Lehrbuch S. 93-128, <u>nicht</u> S. 129-154!!!</p> <p>Unterrichtsreihe der BPB.</p>	
Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit (Inhaltsfeld 11)	<p>...erläutern Grundsätze des Sozialstaatsprinzip und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie der Probleme des Sozialstaates dar.</p> <p>...analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch [<i>Schwerpunkt: Armut</i>].</p>	<p>Praxis Politik 02/2009, S.30ff: Bist du arm, stirbst du früher.</p>	<p>Anknüpfen an Vorwissen aus a) Inhaltsfeld 12 (s.o.), z.B. „Welche Sozialpolitik lässt sich aus „unseren Werten“ ableiten?“ und b) Geschichte: Ursprünge der Sozialversicherung</p>
Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (Inhaltsfeld 9)	<p><i>Leitende Frage: Wie plane und gestalte ich mein Berufspraktikum erfolgreich?</i></p> <p>...erläutern die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt.</p> <p>...legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar.</p> <p><i>... erläutern (und erproben ggf.) Möglichkeiten der Mitbestimmung im schulischen (SV) wie betrieblichen Umfeld (Betriebsrat).</i></p>		<p>Praktikumsbericht vorbereiten und auswerten in Kooperation mit der Fachschaft Deutsch und dem StuBo-Team.</p>
Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung (Inhaltsfeld 14)	<p>...analysieren die Bedeutung und die Herausforderungen des Globalisierungsprozesses für den Wirtschaftsstandort Deutschland exemplarisch.</p> <p>...erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen.</p> <p>...erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik.</p>	<p>Praxis Politik 03/2009, S.18ff: Verspeisen wir den Regenwald?</p> <p>Praxis Politik 03/2008, S.41ff: Europäische Entwicklungspolitik zwischen Freihandel und Subventionen.</p> <p>Praxis Politik 02/2009, S.34ff: Frieden in Nahost? sowie Was bedeutet Frieden?</p> <p>Unterrichtsreihe von SIRON im Ordner der Fachschaft.</p>	